

# Öpfelschnitz

Mitteilungsblatt der Pfadi Thurgau

PFADITHURGAU  
WWW.PFADI-THURGAU.CH



**RAIFFEISEN**

**MIGROS**  
kulturprozent

**Zurück vom Ausflug zum Flughafen FRF  
PioSola in Kandersteg**

## PioSola in Kandersteg

Diesen Sommer hatten die Pios das Vergnügen ins kantonale PioSola nach Kandersteg zu gehen. Wir verbrachten vom 18.- 27. Juli bei meist herrlichem Wetter mit über 50 Pios aus dem ganzen Kanton zwischen 14 und 17 neun wunderschöne Tage im KISC. KISC steht für Kandersteg International Scout Centre und stellt ein permanentes Mini Jamboree dar, welches im Jahr 1923 von Lord Robert Baden Powell gegründet wurde. Wir hatten diesen Sommer das grosse Privileg auf diese Weise Pfadfinder aus aller Welt kennen zu lernen und zu erfahren wie verschieden Pfadi in der Welt gelebt wird.

Von uniformierten Fahnenträgern mit Beret, Hemd, Krawatte und Kniesocken aus Hong Kong über

uns kaum vorstellbar ist lernten wir, dass uns alle etwas verbindet. Somit konnten wir viel dazulernen und neue Freundschaften knüpfen.

Das KISC bietet auch ein reichhaltiges Programm an. So durften wir einen ruhigen und inspirierenden Abend



60-jährige Pfadileiter, welche eine Gruppe 14-jähriger leiten war alles dabei. Obwohl dies bei

Nach einer angenehmen Reise mit dem Car haben wir zuerst den üblichen Lageraufbau mit Zelten, Küche, Anschlagbrett und so aufstellen, betrieben. Ganz im Sinne unseres Mottos Piologisch bauten wir auch eine Recyclingstelle. Den folgenden Tag verbrachten wir mit einer ganztägigen Wanderung an den schönen Öschinensee, bei der sowohl die sportlichen, als auch die gemütlichen Wanderer, eine passende Route fanden. Durchs ganze Lager verteilt machten wir viel Sport und lernten dabei auch Spiele von Pfadis aus anderen Ländern kennen und spielten diese gleich mit.

am International Camp Fire erleben und diskutierten am Spirit of Scouting Programm darüber, wie die Pfadi als grösste



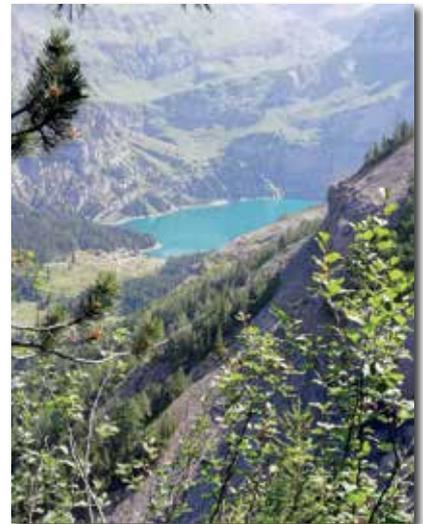
Jugendorganisation der Welt, etwas dazu beitragen kann diese zu verbessern. Des Weiteren wurden diverse Challenges wie beispielsweise zum Thema



## PioSola in Kandersteg

Pionier angeboten, bei welchen sich verschiedene Gruppen aus aller Welt messen konnten.

Am Montag begann unser grosses Geländespiel, bei dem die Pios sich in Gruppen vor dem Angriff mutierter Vögel retten mussten. Dabei war die Aufgabe zuerst Eier einer neuen gentechnisch optimierten Vogelart unentdeckt durch Kandersteg zu schmuggeln, um diese im Labor vervielfältigen und dann aussetzen zu können. Wie immer meisterten wir diese Aufgabe mit Bravour und retteten



mal wieder die Welt.

Für den Mittwoch planten die Pios in Gruppen ihren Tag selbst und lernten so ein Programm auf die Beine zu stellen.

Danach war es leider schon bald wieder Zeit für Abbau und Abreise. Wir packten unsere Zelte und das restliche Material zusammen, verbracht bei sternklarem Himmel eine letzte Nacht unter freiem Himmel und reisten am Freitagmorgen schweren Herzens, müde und glücklich mit vielen neuen Erfahrungen und Bekanntschaften wieder nach Hause in den Thurgau.

Zämä wyter

Text: Calvin



# KÄTRÉ



## Vollig abgehoben... Airport Frauenfeld FRF

In Frauenfeld wurde ein neuer Flughafen gebaut und am letzten Wochenende feierlich eingeweiht. Die grosse Eröffnungsfeier fand mit 1200 Passagieren statt.

Biber, Wölfe, Pfader und Pios nutzten die Gelegenheit und folgten der Einladung um mit ihrem goldigen Flugticket den Jungfernflug zu bestreiten. Für die jüngeren war ein Städtetrip gebucht und die älteren begaben sich in weite Ferne und entdeckten fremde Länder.

Gesucht wurde der beste Weltenbummler. An verschiedenen Posten musste das Können in der Pfaditechnik bewiesen werden. Dabei lag der Fokus auf die Bereiche Samariter, Naturkunde, Pionier-technik und Kartenlesen.

Zahlreiche Schaulustige kamen nach Frauenfeld und verfolgten das Spektakel.

Trotz dem regen Flugverkehr fand dieser Anlass äusserst friedlich statt.



SANITÄT



# 2018



**Vielen Dank für die Unterstützung am Katre 2018!**

## Biber- und Wolfstufenleitende aufgepasst!!!!

Du brauchst eine Bastelidee für den nächsten Samstagnachmittag, oder für das Atelier in deinem nächsten Lager? Unser Vorschlag, stellt zusammen mit euern Bibern oder Wölfen, Pulpe her. Diese ist einfach herzustellen, günstig, aber trotzdem sehr vielseitig einsetzbar. Pulpe ist eine Masse, die aus alten Zeitungen oder Karton hergestellt wird. Aus der Pulpe lassen sich ähnlich wie aus Knete Dinge formen, allerdings ist die Masse etwas faseriger. Ihr könnt daraus zum Beispiel eine Schale herstellen, oder Spielfiguren für ein Brettspiel, ihr entscheidet selbst.

Material zur Herstellung:

Eierkarton, Kleister, Weissleim, Wasser, alter Pürierstab, Küchentuch, Becken

Rezept:

Die Pulpe gelingt am besten, wenn die Eierkartons zerrissen und über Nacht in heissem Wasser eingelegt werden. Anschliessend wird aus dem daraus entstandenen Brei das Wasser herausgepresst, dazu gebt ihr den Kartonbrei in das Küchentuch und drückt das Wasser aus, die Masse sollte aber dennoch feucht sein. Anschliessend gebt ihr die Masse in ein Becken.

Dort wird sie mit dem Pürierstab püriert. Passt auf, dass der Pürierstab nicht überhitzt, alternativ kann man die Masse auch mit einem Holzstock erstossen, das geht aber länger und die Pulpe wird etwas grober in der Struktur. Anschliessend wird der Kleister in Pulverform eingestreut, bis die Masse die richtige Konsistenz erreicht hat.

Ist die Masse noch zu bröcklig, braucht es mehr Kleister und eventuell ein bisschen Weissleim, ist sie zu klebrig könnt ihr noch mehr von der Kartonmasse dazugeben.

Tipp:

Wenn ihr verschiedenfarbige Eierkarton habt, könnt ihr diese getrennt verarbeiten, damit ihr anschliessend mehrere Farben zur Verfügung habt. Ihr könnt die Pulpe aber auch mit Lebensmittelfarbe einfärben. Achtung, die Hände können sich beim Arbeiten mit der Pulpe verfärben.

Und nun wünschen wir euch viel Spass beim Ausprobieren

Text: eure Biber- und Wolfstufenequipe

## Die grosse Opening Show by Wmax - KaRoTa'18





**Bilderbogen**

Am 15.09.2018 feierten gleich zwei Abteilungen ein Jubiläum:  
 100 Jahre - Pfadi Leuenfels Amriswil  
 50 Jahre - Pfadi Seesturm Neukirch-Egnach; wir gratulieren!





Sie sehen 1 Prozent Freizeitkultur, präsentiert vom Migros-Kulturprozent.

Dies ist nur ein kleiner Teil eines Zeltes. Und die Partnerschaft mit der Pfadi Thurgau wiederum ist nur ein Engagement von ganz vielen in den Bereichen Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. Die ganze Welt des Migros-Kulturprozent entdecken Sie auf [www.migros-kulturprozent.ch](http://www.migros-kulturprozent.ch)

**MIGROS**  
kulturprozent



Neu für alle unter 26 Jahren. Mehr erleben. Mehr profitieren.

Mit YoungMemberPlus erhalten Sie bis zu 50 % Rabatt auf viele Freizeitaktivitäten. Zudem profitieren Sie vom Vorzugszins, von kostenloser Kontoführung und gratis V PAY-Karte und PrePaid MasterCard.

[www.raiffeisen.ch/youngmemberplus](http://www.raiffeisen.ch/youngmemberplus)



**RAIFFEISEN**  
Die Thurgauer Bank in Ihrer Region

Wir machen den Weg frei

## Impressum

### Herausgeber

Infoequipe - Pfadi Thurgau

### Redaktionsleitung

Seraina Bücheli / Chili

### E-Mail

[redaktion@pfadi-thurgau.ch](mailto:redaktion@pfadi-thurgau.ch)

### Online

[www.pfadi-thurgau.ch](http://www.pfadi-thurgau.ch)

### Gestaltung

Marco Keller / Spy

Layout: Kaspar Guggenbühl / Piano

### Titelfoto:

KaTre2018 - Flughafen Frauenfeld FRF

### Farbcodes

[Biber- und Wolfsstufe](#), [Pfadistufe](#), [Plostufe](#),  
[Roverstufe](#), [Ausbildung und Betreuung](#),  
[allgemeine Informationen](#)

### Nächster Redaktionsschluss

16. November 2018

### Druck

galledia ag

Buckhauserstrasse 24, 8048 Zürich

Redaktionelle Beilage zu  
SARASANI – Mitgliederzeitschrift  
der Pfadibewegung Schweiz